

# Läutordnung

vom 18. Juni 2019

Die Kirchenpflege der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Zürich Hirzenbach,  
gestützt auf Art. 42 Abs. 2 der Kirchenordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des  
Kantons Zürich vom 1. Januar 2019 (KO),

beschliesst:

Für die Stefanskirche wird folgende Läutordnung erlassen:

## **§ 1. Glocken**

Das Geläut in der Stefanskirche besteht aus drei Glocken:

Grosse Glocke

Mittlere Glocke

Kleine Glocke

## **§ 2. Läuten an Werktagen (Montag bis Freitag)**

11:01 Uhr 5 Min. Mittagsläuten mit der grossen Glocke

## **§ 3. Läuten am Samstag**

19:01 Uhr 5 Min. Einläuten des Sonntags mit der grossen Glocke

Dem Samstag gleichgestellt sind der Gründonnerstag, Mittwoch vor Auffahrt und der 24. Dezember.  
Gottesdienste an diesen Tagen werden während 7 Min. mit allen Glocken eingeläutet.

## **§ 4. Läuten am Sonntag (Gottesdienstbeginn um 10.00 Uhr)**

09:45 Uhr 15 Min. Einläuten des Gottesdienstes mit allen Glocken

Dem Sonntag gleichgestellt sind Neujahrstag, Berchtoldstag, Karfreitag, Ostermontag, Auffahrtstag,  
Pfingstmontag, 1. August, Weihnachtstag und Stephanstag.

Sonntags- und Feiertagsgottesdienste, die zu einer anderen Uhrzeit beginnen, werden während 7  
Min. mit allen Glocken eingeläutet.

## **§ 5. Weitere Gottesdienste, kirchliche Veranstaltungen und Feiertage**

a) Gottesdienste, Trauungen, Konzerte in kirchlicher Verantwortung und liturgische Feiern:  
Einläuten mit allen Glocken 7 Min. vor Beginn

b) Abdankungen:

5 Min. Einläuten mit einer Glocke

c) 31. Dezember und 1. Januar:

23:45 Uhr mit allen Glocken bis 23:59 Uhr

00:01 Uhr mit allen Glocken bis 00:15 Uhr

## **§ 6. Weitere Veranstaltungen**

Bei nicht liturgischen Anlässen wie nicht kirchlich verantworteten Konzerten, Versammlungen, Informationsveranstaltungen usw. wird nicht geläutet.

## **§ 7. Stundenschlag**

Die Viertelstunden-, Halbstunden- und Stundenschläge erfolgen letztmals um 22:00 Uhr und erstmals wieder um 06:00 Uhr.

## **§ 8. Sommer- und Winterzeit; abweichende Regelungen**

<sup>1</sup>Der Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit bzw. umgekehrt erfolgt gleichzeitig mit der offiziellen Zeitumstellung.

<sup>2</sup>Die Kirchenpflege beschliesst Abweichungen von dieser Läutordnung in besonderen Fällen. Vorbehalten bleibt die ausdrückliche Anordnung eines Läutens durch den Kirchenrat.

II. Diese Läutordnung tritt am 18. Juni 2019 in Kraft.